

Erscheint
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstags,
Donnerstags und
Sonnabends.

Amts- und Anzeigebblatt

für den
Gerichtsamtbezirk Eibenstock
und dessen Umgebung.

Abonnement
vierteljährlich
12 Rgr.
incl. Bringer-
lohn.

Inserate:
Für den Raum
einer
einspaltigen Zeile
1 Rgr.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Zwanzigster Jahrgang.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Bei mehrmaliger Aufgabe von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigebblattes.“

Bekanntmachung.

In der heute abgehaltenen öffentlichen Sitzung des unterzeichneten Bezirksgerichts sind in Gemäßheit der Vorschriften in § 20 des Gesetzes, die Bildung der Geschwornenlisten und der Geschwornenbank betreffend, vom 14. September 1868, die in nachstehender Spruchliste unter I. genannten Herren zu Hauptgeschwornen und die unter II. aufgeführten Herren zu Hilfsgeschwornen für die nächste Quartalsitzung des Geschwornengerichts zu Zwickau durch Loosziehung ernannt worden, was in Entsprechung der Bestimmung in § 21 des angezogenen Gesetzes hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Zwickau, den 29. Mai 1873.

Das königliche Bezirksgericht daselbst.
Dr. Wolf.

Spruchliste

des königlichen Schwurgerichtshofs Zwickau
für die II. Quartalsitzung im Jahre 1873.

Nr. der Vorl. Nr.	Nr. der Jahresliste.	Namen, Stand und Wohnort.	Nr. der Vorl. Nr.	Nr. der Jahresliste.	Namen, Stand und Wohnort.
I. Hauptgeschworne:					
1	14	Herr Freigutsbesitzer Carl Heinrich von Beulwitz in Steinpleis,	23	55	Herr Oberforstmrstr. Albrecht v. Göß in Schwarzenberg,
2	83	• Fabrikant und Stadtrath Adolph Jacob in Reichenbach,	24	167	• Rittergutspächter Albert Oscar Sieber in Liebau,
3	198	• Spinnereibesitzer Friedrich Hermann Weller in Kirchberg,	25	196	• Landbaumeister Otto Wandel in Zwickau,
4	52	• Kaufmann Ernst Theobald Glöckner in Zwickau,	26	165	• Fabrikant Friedrich Gustav Seydel in Crimmitschau,
5	190	• Regierungsrath Ernst Rudolph Vogel in Zwickau,	27	54	• Kaufmann Friedrich Dietrich Gößmann in Plauen,
6	133	• Gymnasialoberlehrer Richard Immanuel Richter in Zwickau,	28	47	• Apotheker Hermann Heinrich Wilhelm Gelpke in Werdau,
7	44	• Mühlenpächter Heinrich August Fuchs in Plauen,	29	180	• Landschöppe Carl Friedrich Thümmel in Helmsdorf,
8	212	• Kaufmann Hermann Ischweigert in Plauen,	30	72	• Banquier Friedrich August Hentschel in Zwickau.
9	113	• Rittergutsbesitzer Heinrich Wilhelm Möbius in Obersachsenfeld,	II. Hilfsgeschworne:		
10	184	• Rittergutsbesitzer und Friedensrichter Conrad von Erüschler in Dorfstadt,	1	3	Herr Vorschussvereins-Director Carl Theodor Dietrich in Zwickau,
11	210	• Appreteur Robert Böbisch in Plauen,	2	5	• Kunstgärtner Wilhelm Elgt in Zwickau,
12	18	• Procurist Alexis Breitfeld in Erla,	3	8	• Kaufmann Albert Louis Giers in Zwickau,
13	66	• Kaufmann Heinr. Eduard Haymann in Zwickau,	4	7	• Dr. phil. Conrector und Professor Gustav Adolph Gebauer in Zwickau,
14	139	• Kaufmann Carl Ludwig Rostroh in Eibenstock,	5	19	• Sattlermeister Julius Solbrig in Zwickau,
15	137	• Kaufmann Christian Friedrich Rödel in Zwickau,	6	4	• Stadtrath Carl Friedrich Ebert in Zwickau,
16	118	• Regierungsrath Clemens Max Dertel in Zwickau,	7	2	• Kaufmann Julius Bilz in Zwickau,
17	112	• Kaufmann Wilhelm Michael in Delsnitz,	8	6	• Fabrikant Wilhelm Fikentscher in Zwickau,
18	27	• Harmonikafabrikant Christian Friedrich Dörffel-Steinfelder in Klingenthal,	9	18	• Kaufmann Franz Hermann Rosenbaum in Zwickau,
19	199	• Appellationsrath Friedrich Albert Bengler in Zwickau.	10	23	• Regierungsreferendar Ado Freiherr v. Birsing in Zwickau,
20	141	• Kaufmann Eduard Rubens in Crimmitschau,	11	10	• Stadtrath Hartmann Kaiser in Zwickau,
21	16	• Kaufmann Oscar Böhme in Reichenbach,	12	17	• Stadtrath Johann Friedrich Ramsdorf in Zwickau.
22	189	• Kaufmann Paul Theodor Violet, genannt Chevalier, in Mylau,			

Tagesgeschichte.

Deutschland.

Berlin. Die ultramontane „Germania“ schreibt: „Unser neuer-

nannter Gesandter am italienischen Hofe, Herr v. Reudell, ist von Konstantinopel herübergekommen, um sich hier seine Instruktionen zu holen. Daß etwas gebräut wird, was in Rom zum Ausbruch kommen soll, dafür sprechen mancherlei Anzeichen, und gewiß nicht zum geringsten